



Nach einem Überfall, Diebstahl oder nach Manipulationen an der Ladung oder am Fahrzeug hilft Ihnen die Checkliste „Im Notfall nichts vergessen“ die Ruhe zu bewahren und sich zunächst einen Überblick zu verschaffen.

– Haben Sie Ihre Firma verständigt? ja nein

– Haben Sie die Polizei verständigt? ja nein

– Wann ist der Überfall/Diebstahl geschehen?

Datum: _____

Uhrzeit: _____

– Welche Manipulationen an Ladung oder Fahrzeug haben Sie festgestellt?

– Wo ist der Überfall/Diebstahl geschehen?

– Können Sie den Täter/die Täter beschreiben? ja nein

wenn ja: _____

(Größe, Statur, Haarfarbe, Sprache, Auffälligkeiten)

– Womit und wohin ist der Täter/sind die Täter geflüchtet?

(Fahrzeugtyp, Farbe, Kennzeichen, Richtung, Auffälligkeiten)

– Gibt es Zeugen? ja nein

wenn ja: _____

(Namen, ggf. Kontaktdaten)

– Wie/wo war der Lkw/Lastzug abgestellt?

– Wie war der Lkw/Lastzug gesichert?

– Wie war die Ladung gesichert?

– Was wurde gestohlen?

– Gefahrgutangaben:

– UN-Nummer(n): _____

– Menge(n): _____

– Verpackungsarten (Versandstücke)

oder Tanktransport: _____

– Gefahrgut mit hohem Gefahrenpotenzial? ja nein

Hinweis: Es handelt sich bei Gefahrgut mit hohem Gefahrenpotenzial um solche Gefahrgüter, die zu terroristischen Anschlägen verwendet werden könnten. Beispiele sind explosive Stoffe, giftige Gase, ansteckungsgefährliche Stoffe, radioaktive Stoffe aber auch entzündbare Flüssigkeiten oder Gase in Tanks mit mehr als 3000 Liter.

– Weitere wichtige Informationen:
